

Antrag auf Mitgliedschaft

1 Persönliche Daten

Vom Antragsteller, Redaktionschef*¹ oder V.i.S.d.P.*¹ auszufüllen.

Name, Name des Mediums*¹ bzw. Firma*²

Vorname bzw. Art des Mediums*¹

Straße Hausnummer, ggf. Postfach*¹

Postleitzahl Wohnort bzw. Sitz*²

Vorwahl, Telefon Telefax

Mobiltelefon eMail

Geburtsdatum URL der Website

Ort Datum

X

Unterschrift, ggf. eines Erziehungs- oder Zeichnungsberechtigten

2 Mitgliedsbeitrag

Der Mitgliedsbeitrag ist bei Beantragung das erste Mal für alle verbleibenden Monate einschließlich des aktuellen Monats des laufenden Jahres fällig. Zahlungen können per elektronischer Lastschrift oder Überweisung geleistet werden*³. Die Höhe des Mitgliedsbeitrages richtet sich nach der Art der Mitgliedschaft.

a Einzugsermächtigung

Name, Vorname, Firma*²

Name des Geldinstitutes Sitz des Geldinstitutes

Bankleitzahl Kontonummer

Hiermit ermächtige ich den JMMV widerruflich, den Mitgliedsbeitrag jährlich zu Lasten des oben angegebenen Kontos durch elektronische Lastschrift einzuziehen. Der Mitgliedsbeitrag wird erstmalig für das laufende Jahr nach Beantragung fällig und danach jeweils zum 1. Januar. Wenn das Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen. Die Kosten für selbstverschuldete Lastschriftrückgaben übernehme ich. Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich mit der Speicherung und Übermittlung der angegebenen Kontodaten zur Lastschriftbearbeitung einverstanden.

Ort, Datum

X

Unterschrift des Kontoinhabers

b Überweisung

Der Mitgliedsbeitrag ist gleichzeitig mit der Einreichung dieses Antrags auf das Konto des Jugendmediensverbandes MV e.V. [Konto Nr. 37 00 64 585 bei der Sparkasse Schwerin, BLZ 140 5200 00] unter dem Betreff/Zahlungsgrund »Mitgliedsbeitrag, Name, Vorname, Mitgliedsnummer beim JMMV« zu überweisen. Die Höhe entspricht dabei der Anzahl der Monate bis zum Jahresende einschließlich des aktuellen Monats. Der Mitgliedsbeitrag ist in den Folgejahren unaufgefordert jährlich jeweils im Januar für alle Monate des Jahres anzuweisen.

Mit diesem Formblatt wird die Aufnahme in den Jugendmediensverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. (JMMV) beantragt. Die Satzung, die Beitrags-, Finanz-, Wahl- und Geschäftsordnung sind dem Antragsteller bekannt und werden von ihm anerkannt. Auch der Zweck und die Ziele des JMMV sind im Sinne des Antragstellers. Der Jugendmediensverband ist eine Interessenvertretung und kein Serviceverband. Das bedeutet, dass die Hauptaufgabe des Vereins nicht in der Organisation und Durchführung von Seminaren oder anderen Veranstaltungen sowie der Herausgabe von Publikationen besteht. Die Ziele sind vielmehr eine Vernetzung der Jugendmediensstrukturen des Landes und die Interessenvertretung gegenüber dem Land und anderen Institutionen. Das Erreichen dieses Zieles soll durch alle Mitglieder, zum Beispiel mit kontinuierlicher Information, Mitarbeit und Anregung, gefördert werden.

3 Art der Mitgliedschaft

Drei Arten der Mitgliedschaft bieten wir an*³.

a Einzelmitglied

Ordentliches Einzelmitglied kann jede natürliche Person werden, die das dreißigste Lebensjahr noch nicht vollendet hat. Mitglieder haben die Möglichkeit, den Jugend-Presseausweis zu beantragen und bei Veranstaltungen des JMMV und Materialeinkäufen eine Ermäßigung in Anspruch zu nehmen. Zur Zeit beträgt der Mitgliedsbeitrag 1,00 Euro im Monat. Der Mitgliedsbeitrag wird einmal jährlich im Januar unaufgefordert auf das Vereinskonto überwiesen oder per elektronischer Lastschrift vom Konto des Mitgliedes eingezogen. Spenden sind jederzeit und auch sachgebunden möglich.

b Redaktionsmitglied

Ordentliches Redaktionsmitglied kann jede Redaktion eines jugendeigenen Mediums werden. Mitglieder haben die Möglichkeit, bei Veranstaltungen des JMMV und seinen Partnern oder bei Materialeinkäufen eine Ermäßigung in Anspruch zu nehmen. Die Redaktionsmitgliedschaft ist kostenfrei. Es kann ein freiwilliger Beitrag gezahlt werden:

_____ Euro

Als Anlage liegen diesem Antrag zwei Ausgaben der neuesten Publikation bei. Weitere regelmäßige Belegexemplare sind erwünscht.

Handelt es sich bei dem Medium um ein Online-Magazin, dann ist hier die URL anzugeben:

c Fördermitglied

Fördermitglied kann jede natürliche und juristische Person werden. Fördermitglieder haben Antrags- und Stimmrecht, jedoch kein aktives und passives Wahlrecht. Fördermitglieder haben die Möglichkeit, bei Veranstaltungen des JMMV und Materialeinkäufen eine Ermäßigung in Anspruch zu nehmen. Zur Zeit beträgt der Mitgliedspreis für natürliche Personen mindestens 3,00 Euro und für juristische Personen mindestens 6,00 Euro im Monat. Fördermitglieder legen ihren Betrag selbst fest. Der Mitgliedsbeitrag wird mindestens einmal jährlich unaufgefordert auf das Vereinskonto überwiesen oder per elektronischer Lastschrift vom Konto des Mitgliedes eingezogen. Spenden sind jederzeit und auch sachgebunden möglich. Freiwilliger Mitgliedsbeitrag pro Monat:

_____ Euro

4 Einwilligung zum Datenschutz

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich damit einverstanden, dass die im Antrag auf Mitgliedschaft angegebenen Daten zum Zwecke der Mitgliederbetreuung vom Jugendmediensverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. (JMMV) - Postfach 10 91 84, 18013 Rostock - in elektronischer Form gespeichert und verarbeitet werden. Eine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte erfolgt nicht.

Ich bin darüber informiert worden, dass ich die Einwilligungserklärung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft beim JMMV widerrufen kann. Bei einem Widerruf werden die personenbezogenen Daten gelöscht. Bei einem Widerspruch erlischt die Mitgliedschaft im JMMV.

X

Unterschrift, ggf. eines Erziehungs- oder Zeichnungsberechtigten

*¹) Bei einer Redaktionsmitgliedschaft.
*²) Bei einer Fördermitgliedschaft.
*³) Zutreffendes ankreuzen.

Der JMMV –
das steckt dahinter

Der Jugendmedienvorbund Mecklenburg-Vorpommern e.V. ist die Landesvertretung für junge Journalisten im Nordosten unter dem Dach der Jugendpresse Deutschland, dem Bundesverband junger Medienmacher. Medienprojekte von der Schülerzeitung bis zum eZine finden hier eine Plattform für die Vernetzung untereinander, ein Sprungbrett in die Branche durch den Kontakt zu Profis und Unterstützung in rechtlichen Fragen. Die Jugendpresse-Szene findet unter den Jugendverbänden mit ihrem Dogma große Beachtung: Hier arbeiten mit großem Engagement nur Jugendliche. Klar, dass man unter sich auch den meisten Spaß hat.

In Mecklenburg-Vorpommern konnte sich die Jugendpresse einen festen Sitz in den wichtigsten Gremien wie beispielsweise dem Landesjugendring sichern und kooperiert mit allen wichtigen Verbänden und politischen Instanzen. So gelang es 1999 auch, die im Schulgesetz verankerte Vorzensur von Schülermedien abzuschaffen und die Diskussion um die Medienkompetenz der jungen Generation anzuheizen. Die häufig dem Land zugeschriebene „Strukturschwäche“ hat der JMMV in den zehn Jahren seines Bestehens noch nicht erfahren. Wegweisende Impulse für die Arbeit auf Bundesebene kamen oft von der Ostseeküste.



Gründe für eine Mitgliedschaft:

- Ausstellung des offiziell anerkannten Jugend-Pressenausweises und des Jugendpresse-Autoschildes, die bei der Arbeit in der Öffentlichkeit unterstützen
- Rabatt bei der Teilnahme an allen Veranstaltungen wie regionalen Seminaren oder den bundesweiten Jugendmedientagen
- Layout- und Recherchematerialien zu ausgewählten Themen zum Vorzugspreis
- als Redaktionsmitglieder kann eurer Medium die Anzeigenvermittlung von adbrxx auf <http://youthmedia.eu/> nutzen

Satzung

Präambel Wir, der Jugendmedienvorbund Mecklenburg-Vorpommern, verstehen uns als die Interessenvertretung aller jungen Medienmacher. Dabei gehören wir keiner bestimmten politischen Richtung oder Partei an. Bei uns kann jeder seine Meinung frei äußern. Wir wollen eine Anlaufstelle für die vielen jungen Zeitungs-, Rundfunk- und Fernsehmacher und alle anderen interessierten Jugendlichen in Mecklenburg-Vorpommern sein. Sie bei ihren Problemen und Recherchen zu unterstützen und für einen freien Jugendjournalismus in Mecklenburg-Vorpommern zu sorgen, sind unsere Hauptziele. Außerdem wollen wir die vielen jungen Leute in unserem Bundesland zur aktiven journalistischen Arbeit animieren und den Kontakt untereinander fördern. Jeder junge Mensch, der sich in unserem Bundesland journalistisch an jugendigen Medien betätigt bzw. betätigen möchte, kann Mitglied werden. Bei allem was wir tun, sind wir auf die Mitarbeit dieser jungen Leute angewiesen.

§ 1 Name und Sitz des Vereins

- (1) Der Verein führt den Namen »Jugendmedienvorbund Mecklenburg-Vorpommern e.V.«.
- (2) Der Verein ist beim Amtsgericht Rostock unter der Nummer 1174 eingetragen.
- (3) Der Verein hat seinen Sitz in Rostock.

§ 2 Aufgaben und Ziele des Verbandes

- (1) Zweck des Vereins ist primär die Förderung der jugendeigenen Medien. Insbesondere sollen gefördert werden:
 - Die Bildung und Erziehung von Jugendlichen zu demokratischen, verantwortungsbewussten handelnden Menschen
 - Die Jugendarbeit in den Redaktionen jugendeigener Medien
 - Der Gedanke der Völkerverständigung und des Friedens
 - Die Verwirklichung des Grundrechts auf freie Meinungsäußerung für Jugendliche
- (2) Der Verein nimmt die Interessenvertretung der jugendeigenen Medien und der medieninteressierten Jugendlichen gegenüber Behörden, Institutionen und Organisationen wahr. Er erstrebt eine Zusammenarbeit mit Organisationen, die ähnliche Ziele verfolgen.
- (3) Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch:
 - Die Herausgabe von Publikationen
 - Die Veranstaltung von Seminaren und Tagungen
 - Die Organisation von Erfahrungsaustausch
 - Nationale und internationale Jugendbegegnungen
 - Kontakte zu Behörden und befreundeten Organisationen
 - Sonstige Maßnahmen

§ 3 Gemeinnützigkeit

- (1) Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes »Steuerbegünstigte Zwecke« der Abgabenverordnung. Er ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Interessen.
- (2) Die Mittel des Vereins dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden.
- (3) Die Mitglieder des Vereins erhalten in ihrer Eigenschaft als Mitglieder keine Zuwendungen aus den Mitteln des Vereins. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

§ 4 Mitgliedschaft

- (1) Ordentliches Mitglied kann jede/r Mitarbeiter/in oder die Redaktion eines jugendeigenen Mediums werden, das sein Verbreitungsgebiet vor allem in Mecklenburg-Vorpommern hat. Ordentliches Mitglied können außerdem Vereine und andere Gruppen werden, die der Satzung entsprechen. Es gelten für Vereine und andere Gruppen die Regeln für Redaktionen.
- (2) Jugendeigene Medien im Sinne von § 4 (1) sind insbesondere Schüler- und Studierendenzeitschriften, Schulfunk sowie andere Medien, die von Jugendlichen für Jugendliche zu nichtkommerziellen Zwecken hergestellt und verbreitet werden.
- (3) Fördermitglied im Verein kann jede natürliche und juristische Person werden. Ein Fördermitglied hat auf der Mitgliederversammlung zwar Antrags- und Stimmrecht, aber kein aktives und passives Wahlrecht. Fördermitglieder bezahlen mindestens den doppelten Mitgliedsbeitrag.
- (4) Antrag auf Mitgliedschaft wird beim Vorstand gestellt. Der Vorstand kann einen Antrag auf Mitgliedschaft nur ablehnen, wenn der Antragende einschlägige Bestimmungen der Satzung nicht erfüllt.
- (5) Widerspruch ist innerhalb von 14 Tagen zu stellen. Über den Widerspruch entscheidet die nächste Mitgliederversammlung.
- (6) Die Mitglieder sind verpflichtet, einen Mitgliedsbeitrag zu entrichten. Einzelmitglieder zahlen einen monatlichen Beitrag von 1 Euro. Natürliche Personen als Fördermitglieder zahlen einen monatlichen Beitrag von mindestens 2 Euro, juristische Personen mindestens 6 Euro. Redaktionsmitglieder sind von der Zahlung eines Beitrages befreit, können aber einen freiwilligen Beitrag von mindestens 1 Euro monatlich bezahlen. Zudem wird darum gebeten, regelmäßig Beiträge ihrer redaktionellen Arbeit einzureichen. Die Beiträge sind jeweils für das laufende Kalenderjahr im voraus fällig. Die Begleichung des Betrages soll per Überweisung oder Lastschrift erfolgen. Mindestens einmal Kalenderjahr erstellt der Vorstand für Mitgliedsbeiträge eine Rechnung in der laufende Mitgliedsbeiträge sowie eingegangene Zahlungen verrechnet werden.
- (7) Mitglied des Vereins können auch sonstige im Jugendmedienwesen in Mecklenburg-Vorpommern tätige Personen bis zu 30 Jahren werden.

§ 5 Austritt und Erlöschen der Mitgliedschaft

- (1) Der Austritt kann jederzeit erfolgen. Er muss vorher schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. Der Austritt ist rechts gültig 14 Tage nachdem er gestellt wurde.
- (2) Die Mitgliedschaft endet durch:
 - Tod
 - Austritt
 - Ausschluss
 - Auflösung des Vereins
- (3) Der Vorstand kann Mitglieder ausschließen, die ihren Mitgliedsbeitrag seit zwei Jahren oder länger nicht mehr entrichtet haben. Aus anderen Gründen kann ein Ausschluss nur mit einer 2/3-Mehrheit der Mitgliederversammlung und nur bei schwerwiegenden Verstößen gegen die Satzung oder schwerem vereinschädigendem Verhalten ausgesprochen werden. Der Ausschluss muss dem/der Auszuschließenden schriftlich mitgeteilt werden. Gegen einen Ausschluss ist innerhalb von 14 Tagen ein Einspruch – jedoch ohne aufschiebende Wirkung – möglich, über den die nächste Mitgliederversammlung entscheidet.

§ 6 Organe

Organe des Vereins sind die Mitgliederversammlung und der Vorstand.

§ 7 Mitgliederversammlung

- (1) Die Mitgliederversammlung ist das höchste beschlussfassende Organ des Vereins.
- (2) Die Mitgliederversammlung setzt sich aus den Mitgliedern des Vereins zusammen.
- (3) Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig, wenn sie ordnungsgemäß eingeladen wurde.
- (4) Die Mitgliederversammlung wird durch den Vorstand einberufen. Die Einladung muss mindestens 2 Wochen vor dem Termin erfolgen (es gilt das Datum des Poststempels). Die Einladung muss eine vorläufige Tagesordnung beinhalten.
- (5) Die Mitgliederversammlung hat vor allem folgende Aufgaben:
 - Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer/innen
 - Verabschiedung des Programms
 - Beschlussfassung über Ausschüsse gemäß § 5 (3)
 - Entlastung des Vorstandes
 - Satzungsänderungen
 - Auflösung des Vereins
- (6) Eine außerordentliche Mitgliederversammlung kann durch Beschluss des Vorstandes oder von 10 % der ordentlichen Mitglieder verlangt werden. Auf die außerordentliche Mitgliederversammlung sind die Vorschriften des § 7 entsprechend anzuwenden.
- (7) Beschlüsse werden, soweit die Satzung nichts anderes besagt, mit einfacher Mehrheit gefasst. Bei Stimmgleichheit gelten Anträge als abgelehnt. Die Beschlüsse der Mitgliederversammlung werden im Protokoll festgehalten. Das Protokoll ist durch den Protokollführer zu unterzeichnen und vom Versammlungsleiter gegenzuzeichnen.
- (8) Die Mitgliederversammlung wählt für ein Geschäftsjahr zwei Mitglieder des Vereins als Kassenprüfer. Sie erstatten der Mitgliederversammlung Bericht und schlagen gegebenenfalls die Entlastung des Vorstandes vor.
- (9) Die Mitgliederversammlung wählt zu Beginn der Sitzung eine Versammlungsleitung, die aus dem/der Versammlungsleiter/in und dem/der Protokollführer/in besteht.
- (10) Die Mitgliederversammlung wählt eine Wahlkommission. Mitglieder in der Wahlkommission dürfen nur Mitglieder sein, die sich nicht um ein Amt im Verein bewerben. Die Wahlkommission besteht aus dem Wahlleiter und zwei Assistenten. Die Wahlkommission ist für den ordnungsgemäßen Ablauf und für die Durchführung der Wahl verantwortlich. Die Mitgliederversammlung beschließt eine Wahlordnung.
- (11) Es findet mindestens eine Mitgliederversammlung pro Jahr statt.

§ 8 Vorstand

- (1) Der Vorstand setzt sich aus maximal 12 Personen zusammen. In den Vorstand können nur natürliche Personen gewählt werden.
- (2) Der Vorstand wählt intern eine/n Vorstandsprecher/in, eine/n Finanzreferenten/in, sowie soweit erforderlich Referent/innen.
- (3) Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung für ein Jahr gewählt, er ist der Mitgliederversammlung rechenschaftspflichtig. Gewählt ist, wer die absolute Mehrheit der Stimmen auf sich vereinigt. Wer nicht gewählt wurde, hat das Recht auf einen zweiten Wahlgang.
- (4) Die Wahl der Vorstandsmitglieder erfolgt geheim.
- (5) Der Vorstand erledigt die laufenden Aufgaben des Vereins.
- (6) Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind alle Vorstandsmitglieder. Jeweils zwei volljährige Mitglieder des Vorstandes vertreten den Verein gerichtlich und außergerichtlich.
- (7) Der Vorstand gibt sich eine Geschäftsordnung.
- (8) Der Vorstand kann für einzelne Aufgaben Mitglieder kooptieren.

§ 9 Geschäftsstelle

Der Verein unterhält eine Geschäftsstelle. Bei Bedarf kann der Vorstand eine/n Geschäftsführer/in einsetzen.

§ 10 Überlassung von Einrichtungen

Die Ausstattung des Vereins kann nach Zustimmung des Vorstandes auch an Nichtmitglieder überlassen werden.

§ 11 Auflösung

- (1) Ein Antrag auf Auflösung des Vereins kann von jedem Mitglied unter Darlegung der Gründe gestellt werden. Dieser muss dem Vorstand mindestens einen Monat vor der nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung vorliegen. Der Antrag muss in die Tagesordnung aufgenommen werden.
- (2) Bei Auflösung des Vereins oder Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins an die Jugendpresse Deutschland e.V., Berlin. Die Mittel dürfen ausschließlich für gemeinnützige Zwecke in der Jugendmedienarbeit in Mecklenburg-Vorpommern verwendet werden.
- (3) Für die Auflösung des Vereins ist eine Mehrheit von 3/4 der Mitglieder notwendig.

§ 12 Satzungsänderungen

- (1) Die Satzung kann nur von der Mitgliederversammlung mit 2/3-Mehrheit geändert werden.
- (2) Die Regelungen des § 1 (2) und (3) kann der Vorstand ohne Zustimmung der Mitgliederversammlung ändern.

§ 13 Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 14 Inkrafttreten

Die Satzung tritt mit ihrer Verabschiedung in Kraft.

§ 15 Mitgliedschaft bei anderen Verbänden

- (1) Die Mitgliedschaft zu anderen Verbänden, bei deren Mitgliedschaft dem JMMV organisatorische oder finanzielle Vorteile entstehen, beschließt der Vorstand.
- (2) Die Mitgliedschaft zu übrigen Verbänden beschließt die Mitgliederversammlung mit einfacher Mehrheit.

Die Satzung trat mit ihrer Verabschiedung am 4. Dezember 1993 in Kraft und wurde auf den Mitgliederversammlungen am 16./17. April 1994, 15. Januar 1995, 7. Dezember 1996, 24. Januar 1999, 27. Januar 2001, 24. Januar 2004, 28. Januar 2006 und am 12. Januar 2008 geändert.